

	<p>Objekt: Kleine Arzneiflasche</p> <p>Museum: Museum Fürstenwalde Domplatz 7 15517 Fürstenwalde 03361 - 2130 museum@kulturfabrik- fuerstenwalde.de</p> <p>Sammlung: Gläserne Bodenfunde und Hohlgläser aus Brandenburg</p> <p>Inventarnummer: Fürstenwalde Inspektorgasse 1987/5</p>
--	---

## Beschreibung

Kleines zylindrisches Rundfläschchen aus grünem Glas, hochgestocher Boden mit Abrissnarbe, eingezogener Hals und ausgestellte Mündung, Mündungsrand verwärmt. Vergleichbare kleine Flaschen wurden im 17. und 18. Jahrhundert in nahezu allen deutschen Glasregionen hergestellt (vgl. Schaich, Reine Formsache, 2007, Kat. 248–251; Dixel, Gebrauchsglas, 1995, Kat. 251, S. 220). In Brandenburg stellten die Glashütten Chorin, Zechlin, Globow, Marienwalde und Bernsee nachweislich Arzneiflaschen in größerem Umfang her (Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, S. 20, 42, 46, 63, 67). Dieses Exemplar wurde 1987 in der Fürstenwalder Inspektorgasse in unmittelbarer Nähe zu Dom und Museum gefunden. Es dürfte sich um ein brandenburgisches Erzeugnis aus dem 18. Jahrhundert handeln. [Verena Wasmuth]

## Grunddaten

Material/Technik:	Grünes Glas / ofengeformt
Maße:	H. 6,3 cm; Dm. unten 1,8 cm; Dm. Mündung 1,2 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1800
	wer	
	wo	Mark Brandenburg
Gefunden	wann	1987
	wer	

wo Inspektorgasse (Fürstenwalde/Spree)

## Schlagworte

- Abriss (Glas)
- Apothekengefäß
- Arzneiflasche
- Bodenfund
- Glasflasche
- Rundflasche